

Anlagen

Anlage 1

Wirtschaftsplan 2006

für das Psychiatrische Krankenhaus Halle (Saale)

Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis	
		2006	2005	2004	2003
		€	€	€	€
1	2	3	4	5	6
1.	Erlöse aus allgem. Krankenhausleistungen	7.187.500	7.175.700	6.933.108	6.564.256
2.	Sonstige betriebliche Erträge	236.900	81.400	203.706	118.022
		7.424.400	7.257.100	7.136.814	6.682.278
3.	Personalaufwand				
	a) Löhne und Gehälter	4.854.700	4.790.300	4.528.996	4.323.207
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.235.200	1.170.200	1.201.968	1.155.420
4.	Materialaufwand				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	434.100	444.300	453.090	431.742
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	552.900	501.900	523.269	490.541
		7.076.900	6.906.700	6.707.323	6.400.911
	Zwischenergebnis	347.500	350.400	429.491	281.367
5.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	120.400	181.100	149.365	202.837
6.	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	42.100	42.100	42.058	42.058
7.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG u. auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Altvermögens	486.200	516.100	550.788	572.440
8.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG u. auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	125.400	185.700	154.303	208.142
		523.300	553.600	587.908	609.193
9.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	535.700	583.100	601.315	627.229
10.	sonstige betriebliche Aufwendungen	347.300	331.500	426.390	344.958
		883.000	914.600	1.027.705	972.187
	Zwischenergebnis	-12.200	-10.600	-10.306	-81.627
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.100	11.400	17.733	22.469
12.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
		13.100	11.400	17.733	22.469
13.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	900	800	7.427	-59.158
14.	Steuern	900	800	811	624
15.	Jahresüberschuss	0	0	6.616	-59.781
	Erträge	8.086.200	8.007.800	7.896.758	7.522.082
	Aufwendungen	8.086.200	8.007.800	7.890.142	7.581.863

Anlage 2

Vermögensplan

I. Einnahmen

Euro

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis
		2006	2005	2004
1.	Zuweisungen des Krankenhaus-trägers und Zuschüsse Dritter			
2.	Zuweisungen auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem KHG LSA			
2.1.	Einzelförderung (§ 5 KHG LSA)			
2.2.	Pauschalförderung (§ 6 KHG LSA)	120.400	101.000	149.365
2.3.	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 5 KHG LSA)			
3.	Sonstige Zuweisungen und Zu-schüsse der öffentlichen Hand			
4.	Erwirtschaftete Abschreibungen			9.536
5.	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen			
6.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
7.	Kredite			
8.	Herabsetzung des Umlaufvermögens			
	Gesamteinnahmen des Vermögensplans	120.400	101.000	158.902

II. Ausgaben

Euro

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis	Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	
		2006	2005		Gesamtaus- gabebedarf	bisher bereitgestellt
	Immat.verm.gegenst.					
	- Software	35.000	25.000	609		
	Sachanlagen					
	- Grundstücke mit Betriebsbauten			0		
	- techn. Anlagen	30.000	20.000	51.131		
	- Einrichtungen u. Ausstattungen	55.400	56.000	44.791		
	Gesamtausgaben des Vermögensplans	120.400	101.000	96.531	0	0

Stellenübersicht

Bezeichnung	Plan 2006	Plan 2005	Ist 2004
Ärztlicher Dienst	17,5	16,7	16,1
Pflegedienst	76,2	75,3	73,3
Medizinisch-technischer Dienst	8,0	8,7	8,2
Funktionsdienst	9,4	8,6	9,0
Klinisches Hauspersonal	9,0	9,0	9,8
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	3,0	3,0	2,9
Technischer Dienst	2,0	2,0	2,0
Verwaltungsdienst	10,0	10,7	11,1
Sonderdienst	1,0	1,0	1,0
Gesamtpersonal	136,1	135,0	133,4
davon: Angestellte	122,1	121,0	119,4
Arbeiter	14,0	14,0	14,0

Anlage 4

Finanzplan für die Jahre 2005 bis 2009

für das Psychiatrische Krankenhaus Halle (Saale)

I. Erfolgsplan

lfd. Nr. Nr.	Bezeichnung	Gesch.-jahr	Planjahr	1.	2.	3.
				Folgejahre		
				2005	2006	2007
in Tausend Euro						
1	2	3	4	5	6	7
1.	Erlöse aus allgem. Krankenhausleist.	7.176	7.188	7.254	7.320	7.380
2.	Sonstige betriebliche Erträge	81	237	236	215	220
		7.257	7.425	7.490	7.535	7.600
3.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	4.790	4.855	4.928	4.977	5.027
	b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Alterversorgung und für Unterstützung	1170	1235	1.254	1.266	1.279
4.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	444	434	445	447	452
	b) Aufwendungen f. bezogene Leistungen	502	553	530	525	541
		6.906	7.077	7.156	7.215	7.299
	Zwischenergebnis	351	348	334	320	301
5.	Erträge aus Zuwendungen zur Finan- zierung von Investitionen	181	120	118	120	120
6.	Erträge aus der Einstellung von Aus- gleichsposten für Eigenmittelförderung	42	42	42	42	42
7.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG u. auf Grund sonst. Zuwen- dungen zur Finanzierung des Anlage- vermögens	516	486	545	548	548
8.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	186	125	123	122	122
		553	523	582	588	588
9.	Abschreib. auf immaterielle Vermög.- gegenstände d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	583	536	560	560	560
10.	sonstige betriebliche Aufwendungen	331	347	367	359	340
		914	883	927	919	900
	Zwischenergebnis	-10	-12	-11	-11	-11
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	13	12	12	12
12.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
		11	13	12	12	12
13.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1	1	1	1	1
14.	Steuern	1	1	1	1	1
15.	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
	Erträge	8.007	8.086	8.207	8.257	8.322
	Aufwendungen	8.007	8.086	8.207	8.257	8.322

Anlage 5

Erläuterungen zum Erfolgsplan nach § 1 (2) EigVO

Der Erfolgsplan soll die voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres enthalten. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr werden nachfolgend erläutert:

lfd. Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
1.	Erlöse aus allg. Krankenhausleistungen	Steigerung durch Neuverhandlung Pflegesätze mit den Krankenkassen als Kostenträger, mit dem Ziel ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Steigerung entspricht einer Erlössteigerung pro Behandlungstag zum Vorjahr von 1,4 %.
3.	Personalaufwand	Berechnung Personalkostensteigerung entsprechend der Stellenübersicht mit einer Tarifsteigerung von 1,5 % ab 07/2006 und unter Berücksichtigung der Auswirkungen EuGH- Urteils zur Arbeitszeit der Ärzte im Bereitschaftsdienst.
4.	Materialaufwand	Setzt sich zusammen aus Lebensmitteln, Medizinischen Bedarf, Betriebskosten und Wirtschaftsbedarf. Steigerung resultiert aus Steigerung der Preise für Wasser, Energie und Brennstoffen und des medizinischen Bedarfes aus medizinischen Gründen im Zusammenhang mit einer Verbesserung der Leistungserbringung. Des Weiteren ist mit einer Kostensteigerung bei der Verpflegung kalkuliert worden, da Leistung zum 1.1.2006 neu vergeben wird.

Erläuterungen zum Vermögensplan nach § 2 (4)EigVO

Der Vermögensplan soll alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres , die sich aus Anlagenänderungen und der Kreditwirtschaft ergeben, enthalten. Nachfolgend werden die im Vermögensplan vorgesehenen Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) erläutert:

lfd. Nr.	Bezeichnung	Erläuterung
2.2	Pauschalförderung (§6 KHG LSA)	Das Krankenhaus erhält entsprechend KHG und der Verordnung über die Pauschalförderung der Krankenhäuser einen Sockelbetrag bezogen auf die Planbetten ,sowie eine Fallzahlenpauschale durch das Land jährlich bewilligt, um die Wiederbeschaffung von Anlagegütern und kleine Baumaßnahmen zu finanzieren.
	Software	Erwerb Softwarelizenz für eine DV-gestützte medizinische Dokumentation der Behandlungsfälle u. a. auch für die neu eingerichtete psychiatrische Institutsambulanz (PIA)
	Technische Anlagen	Erneuerung der Warmwasseraufbereitung, um den Hygieneanforderungen gerecht zu werden.
	Einrichtung und Ausstattung	Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenstände der Stationen bzw. Therapiebereiche